



Seglergemeinschaft Steinberghaff e.V.

Seglergemeinschaft Steinberghaff e.V. 24972 Steinberghaff, Fischerstr. 25

An alle Mitglieder
der Seglergemeinschaft Steinberghaff

1. Vorsitzende: Daniela Fritzsche

Internet: www.sgs-steinberghaff.de
Email: info@sgs-steinberghaff.de
Datum: 10.03.2024

EINLADUNG zur Jahreshauptversammlung

**am Samstag, den 30. März 2024 um 11:00 Uhr
im Fischerkrog, Fischerstr. 23, 24972 Steinberg**

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder u. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der JHV 2023
3. Tätigkeitsbericht der Vereinsleitung/Mitgliederstand
Neue Informationen zum Thema Bojenfeld:
Der Vertrag zur Verkleinerung des Bojenfeldes wurde nicht unterschrieben.
Da das ganze Gebiet im Fokus des Naturschutzes ist, sollten wir so wenig wie möglich verändern, um die Nutzung nicht zu gefährden. Im ersten Schritt werden wir versuchen, die Kosten über neue Gastlieger zu kompensieren. Da z.B. der Hafen Damp in diesem Jahr nicht öffnet, gab es bereits schon Anfragen.
Angedacht ist, die Gastplätze für 300 – 400 € zu vermieten.
4. Ehrungen
5. Bericht des Kassenwarts für 2023
6. Aussprache über TOP 3 + 4
7. Bericht der Kassenprüfer 2023
8. Antrag auf Entlastung des Kassenwartes und der Vereinsführung durch die JHV
9. Bericht der Takelmeisterei
10. Bericht der Jugendwartin
11. Bericht aus dem Festausschuss

12. Wahlen:

- Wahl eines Wahlleiters

a) 2. Vorsitzende/r (2 Jahr)

Roland Vogler-Wander stellt sich weiter zur Verfügung

b) Takelmeisterei (2 Jahre)

Wir haben ein Team bestehend aus Hauke Todt, Matthias Neubauer und Dirk Giesecke, das sich zur Wahl stellt

c) Sportwart/in (2 Jahre)

d) 1 Kassenprüfer (2 Jahre)

e) Festausschuss

13. Brückenaufbau

Aus dem Grund, dass unser Gebiet im Fokus liegt, müssen wir Präsenz zeigen. Dazu gehört auch – aus Sicht des Vorstandes – der Aufbau unserer Brücke. Für die Jugendarbeit ist die Brücke auch wichtig, Jollensegler benötigen einen Anleger. Auch für eventuelle Gastlieger ist eine Anlegemöglichkeit interessant.

S. auch Anlage 1

Das Hochwasser hat zu vielen Schäden an dem Material geführt. Aus Zeit- und Kostengründen werden wir das Material nicht bis zum geplanten Brückenaufbau aufbereiten können.

Der Vorstand schlägt aus den o.g. Gründen vor, die Brücke in diesem Jahr verkürzt aufzubauen (ca. 50 m).

14. Verschiedenes

Anträge zur JHV können bis zum 23.03.2024 bei der Vereinsleitung eingereicht werden.

Der Vorstand

Anlage 1

Unser Bootssteg

Als Bootssteg oder Landesteg bezeichnet man einen künstlichen Weg oder eine Plattform vom Ufer ins Wasser, wo Boote anlegen können. Vergleichbare Bauwerke, an denen größere Schiffe anlegen, sind Landungsbrücken und Schiffsanleger. Stege und Landungsbrücken sind über dem Wasser gebaut, im Gegensatz zu Piers und Molen. Diese Definition zeigt auch das Problem von Stegen besonders bei Oststurm in der Geltinger Bucht.

Am 8 Juli 1964, vor fast 60 Jahren, stellen die Fischer von Steingerghaff einen Antrag auf Wiedererrichtung der Anlegebrücke und darin stand:

"Die vorher bestehende Brücke wurde durch Eisgang zerstört und abgetrieben. Die zu erbauende Brücke wird aus Rohren montiert und vor Einbruch des Winters wieder demontiert.

„Die Länge der Brücke wird ca. 35 m betragen. Sie dient zum Anlegen und Entladen unserer Fischerboote."

Nach so langer Zeit gehört der Bootssteg inzwischen zum Strand von Steinberghaff, wie die beiden Piers/Molen aus Beton.

Stege dienen normalerweise in einem Hafen dazu, die Wasserfläche aufzuteilen und eine Vielzahl von direkt mit dem Land verbundener Liegeplätze für Sportboote zu schaffen.

Da wir keinen Hafen aus Kostengründen, aber auch aus Gründen der ungeschützten Lage nach Ost - wie ursprünglich genehmigt - gebaut haben, ist der Steg unsere Verbindung zu den Booten im Bojenfeld.

Durch die schwere Sturmflut mit außergewöhnlich hohen Wasserständen am 20. Oktober 2023 wurde an den Bauteilen des Steges an Land erheblicher Schaden angerichtet.

In der Jahreshauptversammlung am 30.03.2024 sollen die Mitglieder über den weiteren Aufbau abstimmen.